

# INHALT

<i>Hans-Jörg Czech, Nicole Tiedemann-Bischof</i> Zur Einführung	7
<b>AUFSÄTZE</b>	11
<i>Franklin Kopitzsch</i> Caspar Voght: Aufklärer, Reformler und „Meister der Geselligkeit“	13
<i>Susanne Geese, Kerstin Petermann</i> Der gute Ton. Caspar Voght im Bild und in seinen Brieffreundschaften	29
<i>Frank Hatje, Ariane Smith</i> Beziehungen, Netzwerke, Geselligkeiten in Hamburg und Altona Caspar Voght in den Tagebüchern des Ferdinand Beneke und den Briefen der Sophie Reimarus	49
<i>Dirk Brietzke</i> Armut, Arbeit und Disziplin. Caspar Voghts Beitrag zur Reform des Armenwesens	65
<i>Hannes Stekl</i> Ein gescheiterter Reformversuch. Caspar Voght und das Wiener Armenwesen um 1800	77
<i>Elke Katharina Wittich</i> Johann August Arens, das Landhaus Voght und die Freiheit vor den Toren der Stadt	85
<i>Verena Fink</i> Caspar Voght – ein Freund des Bibliophilen Rückschlüsse aus dem 1839 versteigerten Büchernachlass von Caspar Voght	101
<i>Nicole Tiedemann-Bischof</i> Ich, Caspar. Das Bildnis des Caspar Voght von Jean Laurent Mosnier	111
<i>Iris Fleßenkämper</i> „Hands to Work and Pens to Paper“ Ökonomische Aufklärung und landwirtschaftliche Erneuerung im Schottland des 18. Jahrhunderts	123
<i>Katrin Schmersahl</i> Gärten als Orte sozialer und politischer Utopien Caspar Voghts Flottbeker Ornamented Farm im Kontext der zeitgenössischen Gartenkultur	137
<i>Reinhard Schwarze</i> Baron Caspar von Voghts erster Brief an Johann Heinrich von Thünen	149
<b>KATALOG</b>	157
Literaturverzeichnis	226
Dank und Leihgeber	239
Bildnachweis	240